

Konflikt in EU-Kommission: Breton geht

Paris. Nach dem überraschenden Rücktritt des französischen EU-Kommissars Thierry Breton am Montag hat der französische Präsident Emmanuel Macron noch am selben Tag den geschäftsführenden Außenminister Stéphane Séjourné für das Amt vorgeschlagen. Breton hatte am Morgen seinen Rücktritt angekündigt. Als Grund führte er in einem auf der Plattform X veröffentlichten Brief Differenzen mit EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen an. Breton war bisher Kommissar für Binnenmarkt und Dienstleistungen. Von der Leyens neue Kommission soll eigentlich diese Woche im EU-Parlament in Strasbourg vorgestellt werden. Breton galt als gesetzt. Séjourné war in der vergangenen Legislaturperiode Vorsitzender der neoliberalen »Renew«-Fraktion im EU-Parlament, bevor er Anfang des Jahres als Außenminister nach Paris wechselte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/483891.konflikt-in-eu-kommission-breton-geht.html>